



Stadtinfo

Erlenbach a. Main



Landtags- und Bezirkswahl 2013 Volksentscheide

Herausgeber
(v.i.S.d.P.),
Redaktion,
Anzeigen-
verwaltung,
Druck

Druckerei
Klein + Hiese
GmbH
Wilhelmstr. 22
63911
Klingenberg
Tel. 3041
Fax 20912
Mail: stadtinfo.
anzeigen@
klein-hiese.de

Die Stadtinfo
erscheint
wöchentlich
donnerstags
Auflage 4510

Sonntag, 15. September, 8 bis 18 Uhr

Nutzen Sie am kommenden Sonntag Ihr Wahlrecht und gehen Sie wählen. Damit nehmen Sie aktiv Einfluss auf die weitere Entwicklung unseres Bundeslandes.

Orientierungshilfen für alle Wähler

• So wählen Sie richtig

Bei der Landtags- und Bezirkswahl, die alle fünf Jahre stattfindet gibt es einige Besonderheiten gegenüber anderen Wahlen. Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen unter **Letzte Informatio-**

nen zur Landtags- und Bezirks-
wahl. Zunächst ein kurzer Überblick, was Sie am Wahlsonntag bei Ausübung Ihres Wahlrechtes im Wahllokal beachten sollten.

Beim Betreten des Wahllokals erhalten Sie **fünf Stimmzettel.** Die beiden Stimmzettel (Erst- und Zweitstimme) für die Landtagswahl sind weiß, die beiden Stimmzettel (Erst- und Zweitstimme) für die Bezirkswahl sind blau und der Stimmzettel für die Volksentscheide ist gelb.

• Nach Erhalt der Stimmzettel begeben Sie sich in eine Wahlkabine, um dort die Stimmzettel auszufüllen.



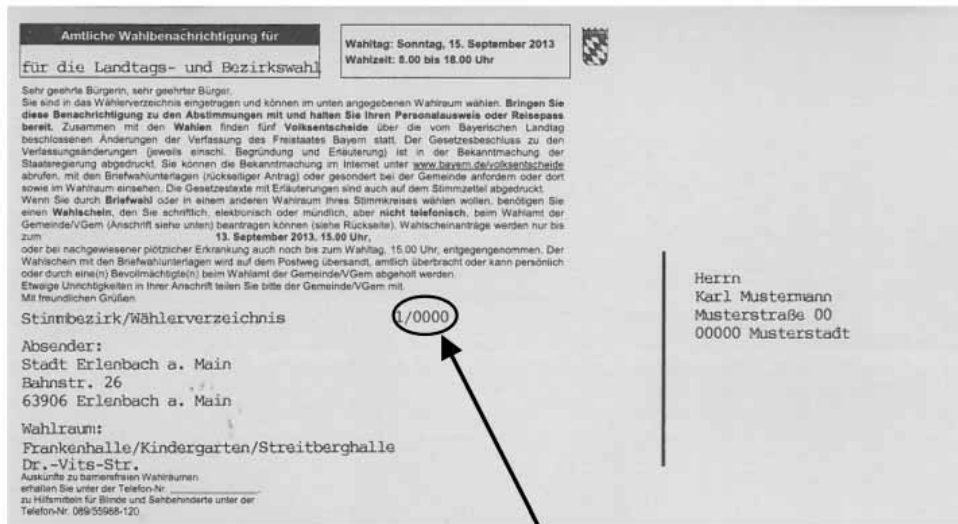
Amtsblatt

der Stadt Erlenbach a. Main

• Da Sie keine Wahlumschläge erhalten, falten Sie die Stimmzettel bitte so, dass Ihre Entscheidungen nach dem Verlassen der Wahlkabine für Dritte nicht erkennbar sind.

• Anschließend gehen Sie zum Tisch **Ihres Stimmbezirkes** (siehe Erläuterungen) und werfen die Stimmzettel, nachdem diese freigegeben wurden, in die dafür jeweils vorgesehene Urne.

Zuständiger Stimmbezirk ist aus der Wahlbenachrichtigungskarte ersichtlich



Aus Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte geht hervor, in welchem **Stimmbezirk** Sie wählen dürfen. Für die Wählerinnen und Wähler in den Stadtteilen **Mechenhard (Stimmbezirk 05)** und **Streit (Stimmbezirk 06)** ist dies relativ einfach. Die Stimmbezirke sind identisch mit den Wahlräumen. Diese befinden sich im **Kindergarten (Mechenhard)** bzw. **der Streitberghalle (Streit)**.

Der Wahlraum für die Wählerinnen und Wähler im Stadtteil **Erlenbach (Stimmbezirke 01 bis 04)** befindet sich in der Frankenhalle. Beim Betreten der Frankenhalle erhalten Sie die Stimmzettel, die Sie in einer Wahlkabine ausfüllen (siehe auch bei: So wählen Sie richtig). Anschließend müssen

Sie sich zu dem Stimmbezirk begeben, der auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte vermerkt ist (siehe **Muster**). Den Stimmbezirk erkennen Sie an einem entsprechenden Hinweisschild (z. B.: Stimmbezirk 01). Dies ist gut sichtbar hinter dem Tisch des jeweiligen Wahlvorstandes angebracht.

Zur Klarstellung hier noch einmal die Aufteilung der Stimmbezirke

Stimmbezirk		Wahlraum
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung
01	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main, wohnhaft in Straßen, beginnend mit A - C	Frankenhalle
02	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main, wohnhaft in Straßen, beginnend mit D - J	Frankenhalle
03	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main, wohnhaft in Straßen, beginnend mit K - N	Frankenhalle
04	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main, wohnhaft in Straßen, beginnend mit O - Z	Frankenhalle
05	Alle Wahlberechtigten des Stadtteils Mechenhard	Kindergarten Weinbergstraße
06	Alle Wahlberechtigten des Stadtteils Streit	Streitberghalle

• Wahlbriefe ab jetzt bitte nicht mehr in Postbriefkästen einwerfen

Um sicherzustellen, dass Ihre Briefwahlunterlagen rechtzeitig zur Wahl eingehen, sollten Sie diese, soweit möglich, nicht mehr mit der Post aufgeben, sondern direkt im Rathaus, Bahnstraße 26, abgeben. Dort besteht auch noch bis Freitag, 13. September 2013, 15 Uhr, im Zimmer 1 die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen zu erhalten bzw. unmittelbar Briefwahl durchzuführen.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann ein Antrag auf Briefwahl durch einen Bevollmächtigten auch noch am Samstag, 14. September 2013, von 11.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Bahnstraße 26, Zimmer 1, bzw. am Wahltag von 8.00 bis 15.00 Uhr in der Frankenhalle im Stimmbezirk 01 gestellt werden.

• Letzte Informationen zur Landtags- und Bezirkswahl

Bei der **Landtagswahl** in Bayern ist das Land in 7 **Wahlkreise** aufgeteilt, die den Regierungsbezirken (Oberbayern, Niederbayern, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, **Unterfranken** und Schwaben) entsprechen. Innerhalb der Regierungsbezirke wurden wiederum Stimmkreise gebildet. In Unterfranken gibt es **10 Stimmkreise**. Der **Stimmkreis Miltenberg**, zu dem die Stadt Erlenbach a. Main gehört, hat die **Nummer 607**.

In den Stimmkreisen (insgesamt 90 in ganz Bayern) bewerben sich Direktkandidaten für einen der 180 Sitze im Bayerischen Landtag. Unterfranken stellt somit nach Abschluss der Wahl 10 Landtagsabgeordnete, die in ihrem Stimmkreis das Direktmandat gewonnen haben. Die restlichen 90 Landtagsitze werden über Wahlkreislisten vergeben. Hier stehen Unterfranken weitere 10 Sitze zu. Insgesamt ist der Regierungsbezirk **Unterfranken** mit **20 Abgeordneten** im Bayerischen Landtag vertreten.

Aus vorgenannten Gründen haben Sie bei der Landtagswahl auch einen Stimmzettel für die Erststimme (Direktmandat) und die Zweitstimme (Listenmandat) auszufüllen. Die Besonderheit gegenüber der Bundestagswahl ist jedoch, dass bei der Listenwahl die Möglichkeit besteht einem/einer bestimmten Kandidaten/Kandidatin die eine zu vergebende Stimme zu geben und damit Einfluss auf die von den Parteien vorgegebene Listenreihenfolge zu nehmen.

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses werden Erst- und Zweitstimmen zusammengesamt um so das Stärkeverhältnis der Parteien zueinander festzustellen. Von den jeder Partei oder Wählergruppe zustehenden Sitzen werden die Mandate abgezogen, die durch Direktkandidaten errungen wurden. Die verbleibenden Mandate erhalten die Listenkandidaten mit den meisten Stimmen.

Bei der **Bezirkswahl** entspricht das Wahlverfahren dem bei der Landtagswahl. Der **Bezirkstag** im Regierungsbezirk **Unterfranken** besteht aus **20 Vertretern**, von denen 10 als Direkt-

kandidaten (Erststimme) und 10 als Listenkandidaten (Zweitstimme) in den Bezirkstag einziehen.

Neben diesen beiden Wahlen hat das Volk auch noch die Möglichkeit an über fünf **Volksentscheide** abzustimmen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie in der Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung, die Sie u.a. auch auf der Homepage der Stadt Erlenbach a. Main unter www.stadt-erlenbach.de finden.

Muster der Stimmzettel und die Bekanntmachung werden am Wahltag im Eingangsbereich der Wahllokale zur Orientierung ausgehängt sein. Sie finden sie bereits jetzt auf der Homepage der Stadt Erlenbach a. Main unter www.stadt-erlenbach.de.

• Wahlergebnisse im Internet

Am Wahlabend können Sie ab 18 Uhr auf der Homepage der Stadt Erlenbach a. Main unter www.stadt-erlenbach.de die Ergebnisse für alle durchgeführten Wahlen aufrufen. Dieser Ergebnisdienst wird laufend aktualisiert, bis die vorläufigen Endergebnisse feststehen.

Bundestagswahl 2013



Nach der am kommenden Sonntag stattfindenden Landtags- und Bezirkswahl in Bayern sind die Wählerin-

nen und Wähler aller Bundesländer am Sonntag, 22. September, aufgefordert, den nächsten Deutschen Bundestag zu bestimmen. In einigen anderen Bundesländern finden an diesem Tag noch andere Wahlen und Abstimmungen statt. In Bayern steht nur die Bundestagswahl an.

Vorab können Sie sich auch auf der Homepage der Stadt Erlenbach a. Main unter www.stadt-erlenbach.de informieren.

STADT ERLENBACH A. MAIN

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Bundestagswahl

- Am **22. September 2013** findet die **Wahl zum 18. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.
- Die Stadt Erlenbach a. Main ist in folgende **6 Wahlbezirke** eingeteilt.

Wahlbezirk / Sonderwahlbezirk		Wahlraum	
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierefrei ja / nein
1	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main Anfangsbuchstaben der Straßennamen A-C	Frankenhalle	Ja
2	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main Anfangsbuchstaben der Straßennamen D-J	Frankenhalle	Ja
3	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main Anfangsbuchstaben der Straßennamen K-N	Frankenhalle	Ja
4	Wahlberechtigte des Stadtteils Erlenbach a. Main Anfangsbuchstaben der Straßennamen O-Z	Frankenhalle	Ja
5	Wahlberechtigte des Stadtteils Mechenhard	Kindergarten in Mechenhard Weinbergstraße 5	Nein
6	Wahlberechtigte des Stadtteils Streit		Ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 19. bis 24.08.2013 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk** und der **Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

- Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in der Frankenhalle zusammen.
- Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.

Die Wähler und Wählerinnen haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl
 teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Erlenbach a. Main, 12.09.2013
i.A.

gez.

Kampf
Leiter Hauptverwaltung

Öffentliche Bau- und Umweltausschusssitzung

Am Dienstag, **17. September**, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses statt, für die folgende Tagesordnung erlassen wurde:

1. Bekanntgaben
2. Sachstandsbericht zu laufenden Baumaßnahmen
 - 2.1. Kanalbaumaßnahme Seeweg-Neurod (2.BA)
 - 2.2. Errichtung einer Aufzugsanlage am städtischen Rathaus
3. Bericht des Bürgermeisters zu geplanten Baumaßnahmen
4. Städtisches Rathaus
 - 4.1. Umgestaltung der Hoffläche
 - 4.2. Sanierung Toilettenanlage im OG

5. Straßensanierung im Stadtgebiet;
Vergabebeschluss zur Deckensanierung Klingenberg Straße
6. Behandlung von Bauanträgen und Bauanfragen
 - 6.1. Bauantrag GbR Edelshausen, 86529 Edelshausen;
Neubau eines Textilmarktes Pfützenäcker 6
B-Plan "Pfützenäcker"
 - 6.2. Bauantrag Andreas Miller, Erlenbach a. Main;
TEKTUR zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage Hans-Sachs-Str. 3
B-Plan "Westlich der Bahnlinie"

Die endgültige Tagesordnung hängt zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung bereits an der Amtstafel im Rathaus und in den Anschlagkästen der Stadtteile Mechenhard und Streit aus. Interessierte Bürgerinnen und Bürger,

die an der Sitzung als Zuhörer teilnehmen möchten, weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass der Zugang zur Sitzung nur über den Haupteingang des Rathauses möglich ist.

Öffentliche Haupt- und Finanzausschusssitzung

Am Donnerstag, **19. September**, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt, für die folgende Tagesordnung erlassen wurde:

1. Bekanntgaben
2. Friedhofs- und Bestattungsgebühren;
Vorstellung Ergebnis der Gebührenkalkulation und Vorberatung einer eventuellen 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofs- und Bestattungsgebühren für die Friedhöfe der Stadt Erlenbach a. Main

3. Gebührendiskussion;
Fortsetzung der Vorberatung mit Fassung eines Empfehlungsbeschlusses

Die endgültige Tagesordnung hängt zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung bereits an der Amtstafel im Rathaus und in den Anschlagkästen der Stadtteile Mechenhard und Streit aus. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die an der Sitzung als Zuhörer teilnehmen möchten, weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass der Zugang zur Sitzung nur über den Haupteingang des Rathauses möglich ist.

Rathaus öffnet später

Wegen der Landtags- und Bezirkswahl am kommenden Sonntag öffnet das Rathaus am Montag, 16. Septem-

ber, erst um 10 Uhr. Danach steht Ihnen das Rathausteam in der gewohnten Weise zur Verfügung.



AKTUELLES

Herbstmarkt am 6. Oktober

Am Sonntag, 6. Oktober findet der diesjährige Herbstmarkt statt. Die Marktstände für Erlenbacher Gewerbetreibende sowie die Flohmarktstände für Erlenbacher Bürger sind kostenfrei!

Wenn Sie einen Standplatz anmelden möchten, wenden Sie sich bitte an das Referat Wirtschaft-Kultur-Tourismus, Tel. 704-44 bis 704-46, oder per e-Mail an: wirtschaft@stadt-erlenbach.de.

Geschwindigkeitsmesstafeln für Erlenbach

Pünktlich zum Schulanfang erhält die Stadt Erlenbach vom regionalen Energieversorger und Breitbandanbieter EZV drei Geschwindigkeitsinformationssysteme, welche zusammen einen Wert von fast 7.000 Euro haben.

Unter dem Motto „Lächeln. Loben. Leben retten.“ überreichte Herr Norbert Berres (Geschäftsführer der EZV) vergangene Woche Bürgermeister Michael Berninger die LED-Messtafeln.

Die Geschwindigkeitsmessgeräte sollen vorwiegend an Bildungs- und Betreuungseinrichtungen montiert werden.

In Erlenbach ist das an der Dr.-Ernst-Hellmut-Vits-Volksschule, an der Barbarossa-Mittelschule und am Kindergarten in der Brückenstraße.

Neben den Bürgermeistern der Städte begrüßte auch der Schulrat und ehemaliger Rektor der Barbarossa Schule Ulrich Wohlmuth und Polizeioberkommissar Thomas Schallenberg die Übergabe der Geschwindigkeitsmesstafeln. Verkehrsteilnehmer werden dadurch immer wieder zur Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeiten erinnert.

Geschwindigkeitsinformationssysteme zeichnen Geschwindigkeiten von vorbeifahrenden Fahrzeugen auf und zeigen diese auf der Tafel per LED an. Fährt der Fahrer mit einer angemessenen Geschwindigkeit, so wird neben der Geschwindigkeit in einem abwechselnden Rhythmus ein Smiley (Lächeln) in Gelb angezeigt. Fährt das näherfahrende Fahrzeug zu schnell, so wird der Fahrzeugführer mit einem rot aufleuchtenden traurigen Smiley während auf die überhöhte Geschwindigkeit hingewiesen.



Messtafeln vor Schulen und Kindergärten: Bei der Übergabe der Geräte im Gebäude des EZV. V.l.nr.: Bürgermeister Michael Berninger, Norbert Berres (Geschäftsführer EZV) und Ulrich Wohlmuth (Schulrat im Landkreis Miltenberg)

Der EZV und die Städte versprechen sich mit der Präsenz der LED Anzeigen eine erhöhte Rücksicht der motorisierten Verkehrsteilnehmer; diese tragen somit zu einer Verkehrsberuhigung bei. Untersuchungen belegen: derartige Systeme reduzieren die Geschwindigkeit durchschnittlich um etwa zehn Kilometer pro Stunde. Darüber hinaus zeigt sich ein weiterer Effekt: Rücknahme der Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit um bis zu 60 Prozent.

Die Messgeräte, welche an den Straßenlaternen aufgebaut über die EZV mit Strom versorgt werden können unter anderem bis zu 250.000 gemessene Geschwindigkeiten mit Zeitstempel speichern.

Ziel der statistischen Auswertung der Daten ist keine Bestrafung der Verkehrsteilnehmer. Vielmehr sollen mit Hilfe dieser Informationen an dem für Kinder verkehrskritischen Bereich sinnvolle Verbesserungen vorgenommen werden.

EZV-Maskottchen zu Besuch in der Dr.-Vits-Schule

Am 18. September um 9 Uhr kommt die EZV-Gans im Rahmen einer bundesweiten Biobrotbox-Aktion an die Dr.-Vits-Schule und verteilt Biobrotboxen mit leckerem und vor allem gesun-

dem Inhalt an die Erstklässler. Ziel soll sein, dass Kinder ein Pausenbrot in die Schule mitbringen und die Kleinen sollen insbesondere den Wert einer gesunden Nahrung schätzen.

Brennholzbestellung 2013

Durch die steigenden Energie- und Lebenshaltungskosten wenden sich immer mehr Menschen nachwachsenden Rohstoffen und ökologisch wie ökonomisch günstigen Energiequellen zu. Dies gilt insbesondere bei der Beschikung des heimischen Ofens. Damit Sie sich hierfür mit dem nötigen Brennholz eindecken können, verkauft die Stadt Erlenbach ihren Bürgern auch in diesem Jahr wieder Holz aus dem eigenen Stadtwald.

Der Bestellschein ist nachfolgend abgedruckt. Außerdem liegt er im Rathaus, Zimmer 7, auf oder er kann auch von der Internetseite der Stadt herunter geladen werden: www.stadt-erlenbach.de

Bitte geben Sie Ihren **vollständig aus-**

gefüllten Bestellschein bis zum 31. Oktober an die

**Stadt Erlenbach a. Main
Bahnstr. 26
63906 Erlenbach a. Main
Rathaus, Zimmer 7**

Für weitere Fragen, insbesondere zur Abwicklung der Bestellung im Wald, wenden Sie sich bitte an den staatlichen Revierleiter, Herrn Frank Popp.

**Forstrevier Kleinwallstadt,
Hauptstr. 2, (Rückgebäude Rathaus),
63839 Kleinwallstadt
Sprechzeit donnerstags von 16 bis
17 Uhr (im Oktober bis 18 Uhr)
Telefon (mit AB): 06022-653529
Mail: frank.popp@aelf-ka.bayern.de**

Es gelten folgende Preise:

Sorte	lang, an den Weg gerückt	Selbstwerbung	Schlagabraum
Buche (Eiche, Robinie u. andere Harthölzer)	46,75 Euro/fm (= 32,73 Euro/Ster)	20,- Euro/Ster	20,- Euro/Los
Kiefer (Fichte u. andere Weichhölzer)	37,55 Euro/fm (= 26,29 Euro/Ster)	13,65 Euro/Ster	20,- Euro/Los

Diese Preise gelten nur für den Privatverbrauch der Erlenbacher Ortsbürger.

An dieser Stelle insbesondere für Neukunden eine „**Produktinformation**“:

„lang, an den Weg gerückt“

bedeutet, dass der Kunde an einem mit dem PKW befahrbaren Waldweg 3 bis 20 m lange Stämme und Stammteile vorfindet, welche er dann selbst zersägen und abtransportieren muss. Die Stämme haben eine Losnummer, welche identisch ist mit der Losnummer auf dem Holzabfuhrschein.

„Selbstwerbung“

bedeutet, dass der Kunde in schwachen Waldbeständen (Baumdurchmesser in Brusthöhe maximal 25cm) selbst Bäume fällt und aufarbeitet. Das erfordert natürlich eine gewisse Sachkenntnis und Erfahrung. Die Absolvierung eines Motorsägen-Lehrganges ist hier Grundvoraussetzung. Außerdem wäre es von großem Vorteil, wenn ein Traktor zum Abtransport des Holzes aus dem Wald zur Verfügung stünde, da die Entfernungen zum nächsten Waldweg oft 50 Meter und mehr betragen. Die zu fallenden Bäume werden vom Förster vorher markiert. Auch die individuelle Einweisung in das jeweilige Waldstück erfolgt durch den Förster.

„Schlagabraum“

bedeutet, dass der Kunde individuell vom Förster ein Waldstück zugewiesen bekommt, in welchem er dann am Boden liegende Baumkronen und Stammteile, welche der Forstbetrieb ökonomisch nicht verwerten kann, zu Brennholz aufarbeitet. Auch hierbei ist das Vorhandensein eines Traktors von

Vorteil. Die Absolvierung eines Motorsägen-Lehrganges ist hier Grundvoraussetzung.

Die Auslieferung der bestellten Holzlosen bzw. die Zuweisung von Schlagabraum und Selbstwerbung beginnt im November und endet im März/April. Der Anteil des Brennholzes am gesamten Jahreseinschlag beläuft sich auf knapp 20%. Ansonsten muss die Stadt eine ganze Reihe von Sägewerken zu vereinbarten Bedingungen (Liefertermine und Liefermengen) bedienen. Bitte haben Sie daher Verständnis, wenn Sie evtl. etwas länger warten müssen. Oft ist auch das Wetter ein erheblicher Verzögerungsfaktor

Aufgrund der derzeitigen Nachfrage wird die **Höchststabgabemenge je Haushalt auf 7 Festmeter (=10 Raummeter) festgesetzt**. Um alle Bestellungen erfüllen zu können, werden einer Buchenbestellung bis zu 30% Nadelholz beigemischt.

Übersteigt die Nachfrage die der Stadt zur Verfügung stehenden Gesamtbrennholzmenge, so wird auch die Höchststabgabemenge bzw. die bestellte Menge entsprechend gekürzt.

Weiterhin kann nicht garantiert werden, dass die jeweiligen Laub- und Nadelholzanteile am gleichen Waldort bereitgestellt werden können.

Wiederverkäufer erhalten zu Marktpreisen erst nach den Privathaushalten Brennholzzuteilungen und dies auch nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mengen.

Holzaufarbeitung und Holzabfuhr

Im Bestand darf nur auf den markierten Rückegassen gefahren werden. Bei ungünstigen Bodenverhältnissen ist das Fahren einzustellen. Flächiges Befahren schädigt den Waldboden!

Es ist darauf zu achten, dass der Holzplatz und natürlich auch der Waldweg, nach der Aufarbeitung des Holzes, in einem ordnungsgemäßen Zustand (Spaltreste, Sägemehl und Rinde sind vom Weg zu entfernen) verlassen werden.

Für die genaue Planung der Brennholzauslieferung sind wir auf rechtzeitige Bestellungen angewiesen. Bestellungen, die nach dem 31. Oktober 2013 eingehen, können für die Einschlagsaison Winter 2013-2014 nur unter Vorbehalt berücksichtigt werden.

Selbstwerbung beschränkt sich auf kleinere Mengen in Schwachholzbeständen.

Und weil die Stadt Erlenbach großen Wert darauf legt, dass es bei den Brennholzaktionen nicht zu folgenschweren Unfällen kommt, wird an dieser Stelle noch einmal mit Nachdruck auf die bestehenden Unfallverhütungsvorschriften hingewiesen. Sobald Kettensägen eingesetzt werden, besteht die Pflicht zum Tragen der persönlichen Schutzausrüstung, insbesondere Schnittschutzhose und Schnittschutzstiefel. Außerdem muss eine zweite Person in Rufweite sein, um notfalls Hilfe leisten zu können. Die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften wird vom zuständigen Forstpersonal überwacht werden. Weiterhin werden sie bei ihrer Brennholzzuteilung über den jeweiligen **Rettenungspunkt** infor-



miert. Der Rettungspunkt ist - im Falle eines Unfalles - der Treffpunkt von Ersthelfern und Rettungskräften. **Notrufnummer ist die 112.**

Seit Beginn des Jahres 2013 ist in den PEFC-zertifizierten Wäldern (Erlenbach ist zertifiziert) der Nachweis eines erfolgreich absolvierten Motorsägenlehrganges verbindlich eingeführt. Weiterhin ist die Verwendung von Sonderkraftstoffen (z.B. Aspen oder Motomix) und biologisch abbaubaren Kettenölen zwingend vorgeschrieben. Bitte treffen Sie also entsprechende Vorkehrungen.

Im Internet finden Sie auf der Seite der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft ausführliche Informationen zum Thema Waldarbeit und Unfallverhütung (www.lsv.de/fob weiter mit Service-Publikationen). Interessant ist mit Sicherheit auch die Seite des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt (www.aelf-ka.bayern.de)

Frank Popp, Forstrevier Kleinwallstadt, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt



HOLZBESTELLSCHEIN-Nr.

Ich bestelle hiermit **verbindlich**

Polterholz lang am Weg (Buche u. and. Harthölzer) (Kiefer u. and. Nadelhölzer)	Buche: Fm	46,75 €/Fm (= 32,73 €/Ster)
	Kiefer: Fm	37,55 €/Fm (= 26,29 €/Ster)
Selbstwerbung	Buche: Ster	20.- €/Ster
	Kiefer: Ster	13,65 €/Ster
Schlagabraum Los(e)	20.- €/Los

Name	Anschrift (bitte Ortsteil angeben)	Telefon

Mir ist bekannt und ich stimme zu, dass

1. Brennholz aus dem Stadtwald (Polterholz, Selbstwerbung oder Schlagabraum) wird nur an Erlenbacher Bürger bzw. Privathaushalte abgegeben;
2. die **Höchststabgabemenge** von städtischem Brennholz je **Haushalt** beträgt **7 Festmeter (= 10 Raummeter)**; übersteigt die Nachfrage nach Brennholz die der Stadt zur Verfügung stehenden Brennholzmenge, kann die Bestellmenge entsprechend reduziert werden;
3. es werden grundsätzlich **keine Sammelbestellungen** angenommen; jeder interessierte Bürger muss seine Brennholz-Bestellung persönlich durchführen;
4. um die Nachhaltigkeit zu wahren, werden einer **Hartholzbestellung** (Buche, Eiche, Esche, Ahorn, Robinie etc.) **bis zu 30 % Nadelholz- bzw. Weichholz beigemischt**; übersteigt die Nachfrage nach Hartholz das zur Verfügung stehende Angebot, erhöht sich der Weichholzanteil je Polterholzlos entsprechend.
5. es kann nicht garantiert werden, dass Hartholz- und Weichholzanteile am selben Waldort zur Verfügung gestellt werden können;
6. Brennholzbestellungen, welche nach dem **31. Oktober 2013** eingehen, können nur im Rahmen des zur Verfügung stehenden Angebotes bedient werden;
7. nach erfolgter Zuweisung ist das Brennholz innerhalb einer Frist von 3 Monaten aufzuarbeiten und abzutransportieren.
8. Ich verpflichte mich zur Einhaltung der bei der Aufarbeitung vorgeschriebenen Unfallverhütungs-Vorschriften, insbesondere zum Tragen der persönlichen Schutzausrüstung.
9. Ich habe einen Motorsägengrundkurs absolviert, dessen Inhalte den Modulen 1 und 2 der GUV-I 8624 entsprechen. Ich verwende ausschließlich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubare Kettenöle.

Erlenbach a. Main, den

.....
Unterschrift

Weiterleiten an die
Stadt Erlenbach a. Main
Bahnstr.26
63906 Erlenbach a. Main
Rathaus, Zimmer 7

Bergschwimmbad beendet Badesaison

Die Badesaison geht zu Ende! Das Bergschwimmbad ist noch bis einschließlich Freitag, 13. September, ge-

öffnet. Das Schwimmbadpersonal bedankt sich bei allen Badegästen für den Besuch in der vergangenen Saison.



Kostenlose Schnupperstunde

Liebe Kinder, liebe Eltern,
am **Mittwoch, 18. September**, findet eine **Schnupperstunde für Musikalische Früherziehung** für Kinder ab 4 Jahren statt. Sind Sie neugierig? Dann kommen Sie mit Ihrem Kind um 15 Uhr in die Musikschule.
Wir freuen uns.

Nähere Infos unter Tel. 941398 oder www.Musikschule-stadt-erlenbach.de



Bereits 1.800 Anmeldungen!

Am Samstag, 14. September, Sprachkursberatung

Die Einschreibungen für das Herbstsemester der Volkshochschule Erlenbach befinden sich mit großer Resonanz in der zweiten Woche. Anmeldungen werden noch bis zum 14. September entgegengenommen. Falls noch Plätze frei sind, werden auch noch spätere Anmeldungen berücksichtigt. Trotz der hohen Anmeldequote stehen in vielen Kursen noch freie Plätze zur Verfügung. Am Samstag, 14. September, findet die Sprachkursberatung statt. Hier stehen zwischen 9.30 Uhr bis 11 Uhr

erfahrene Kursleiter und Kursleiterinnen im VHS-Haus in Erlenbach zur Verfügung, um Interessierte individuell bei der Auswahl der Sprachkurse zu beraten. Dieses Angebot wird gerne von Wiedereinsteigern in Anspruch genommen, die vor Jahren in der Schule eine Fremdsprache erlernt haben und diese nun wieder auffrischen möchten.

Das Semester beginnt am 23. September. In den EDV-Kursen bietet die VHS wieder den Service an, dass die Teil-

nehmer ihren eigenen Laptop mitbringen und das Erlernte sofort auf dem eigenen PC anwenden können. Intensiviert wurde das Angebot für Senioren, die neu in das Thema Computer, Internet und e-Mail einsteigen wollen. Auch gibt es wieder das begehrte „Tast schreiben für Schüler“ sowie spezielle Workshops in Word und Excel.

Daneben bietet die VHS eine breite Palette von Zumba über Pilates bis zu Entspannungskursen wie z.B. Massage und Yoga. Im Fachbereich Sprachen stehen in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Chinesisch, Arabisch und Deutsch als Fremdsprache sowohl in den Anfänger- als auch in den Wiedereinsteigerkursen noch freie Plätze zur Verfügung. Das Angebot in den Er-

nährungskursen ist z.B. durch „Feierliche Menüs mit wenig Aufwand“ deutlich erweitert.

Besonders diejenigen, die erst jetzt zum Feriende, aus dem Urlaub zurückgekehrt sind und noch einen Kurs im Herbst belegen wollen, sollten sich umgehend zu ihrem gewünschten Kurs anmelden.

Weitere Informationen zum Semesterprogramm sind in der Geschäftsstelle der VHS Erlenbach unter Tel. 1359279 erhältlich.

Das neue Kursprogramm ist im Internet auf der Homepage www.vhs-erlenbach.de eingestellt.

Das Programmheft erhalten Sie auch direkt im Rathaus Erlenbach.



KINDERGÄRTEN

Einladung zum Basar „Rund ums Kind“

Am Sonntag, 15. September, veranstalten die Kindergärten Fröbelstraße und Dr.-Vits-Straße in der TV-Halle im Seeweg von 13 Uhr bis 16 Uhr einen Basar „Rund ums Kind“.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls ge-

sorgt, es wird recht herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Der Erlös kommt wie immer den Kindergärten zu Gute.

Informationen erhalten Sie bei Ute Kroth, Tel. 941035



STADTBIBLIOTHEK

Neues aus den Bestsellerlisten:

Joel Dicker: „Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert“

Uwe Timm: „Vogelweide“

Weitere Informationen zu den einzelnen Büchern im Internet unter: www.stadtbibliothek-erlenbach.de



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Kinderfahne im Foyer des LRA zu sehen

„Kinder und Jugendliche machen unsere Region bunt und lebendig“ – Unter diesem Motto stellt das Landratsamt Miltenberg zum Weltkindertag am Freitag, 20. September, zehn Tage lang von Montag bis Donnerstag, 16. bis 26.

September, die Kinderfahne des Landkreises Miltenberg im Foyer des Landratsamtes aus. Sie kann während der üblichen Öffnungszeiten der Behörde angeschaut werden.

„Vater werden – Vater sein“

Vortrag und Gespräch für Väter

Am Mittwoch, 23. Oktober, im Seminarraum des Kultur- und Sportparks Hösbach oder am Donnerstag, 24. Oktober, im Vereinsheim des TV Miltenberg in der Churfrankenhalle; Beginn ist je-

weils um 19.30 Uhr. Der Vortrag ist kostenfrei! Bitte bis Mittwoch, 16. Oktober, anmelden unter Telefon: 06021/394-388 oder 06022/6200-612.



WIRTSCHAFT & ARBEIT

Kompaktworkshop Businessplanerstellung am 16. Oktober von 13 bis 16.30 Uhr in der ZENTEC, Großwall-

stadt. Der Workshop ist kostenfrei, bitte ein Notebook mitbringen. Infos und Anmeldung: www.zentec.de.



ZU VERSCHENKEN

Wohnzimmerschrank
„graues Marmor“ Maße: 128 x 75 cm
Tel. 8839

Couchtisch in Eiche modern,
70 x 140 x 50 cm
Ecktisch, dazu passend, 85 x 85 cm
Tel. 4591

Schweißgerät
(Elektrode) Tel. 71655



KINO

Programm für die Woche vom 12. bis 18. September

Da geht noch was! Wundervolle Generationen-Komödie mit Publikums-
liebling Florian David Fitz („Vincent
will meer“) u. Henry Hübchen – Seine
Familie kann man sich halt nicht aus-
suchen..., frei ab 6 J., läuft zum Bundes-
start von Do.-Di. um 19.15 Uhr u. am Mi.
um 21.15 Uhr.

Paulette – Ein Komödien-Highlight!
Eine ältere Dame bessert ihre schma-
le Pension auf – „Grasgeflüster“ in der
Pariser Vorstadt, frei ab 12 J., läuft von
Do.-Sa. um 21.15 Uhr u. am So. in der
Matinee um 12.30 Uhr.

Jackie – Wer braucht schon eine Mut-
ter? Ein sehr vergnügliches Roadmo-
vie mit einer wunderbaren Holly Hun-
ter! Ein warmherziger, unterhaltsamer
u. überraschender Film über drei starke
Frauen auf einer Reise durch die Wüste
von New Mexico, frei ab 12 J., läuft am
Sa./So. um 17 Uhr.

Frances Ha – Komödie – Die Geschich-
te einer angenehm, erfolglosen Tänze-
rin – extrem witzig u. liebenswert, frei
ab 6 J., läuft am Mo./Di. um 21.15 Uhr.

You drive me crazy – Hinreißend ko-
mischer Dokumentarfilm über kultu-
relle Unterschiede, Prädikat: wertvoll,
Filmreihe: "Gott & die Welt" mit an-
schl. Filmgespräch mit Kerstin Ger-
lach, Großheubach u. Thorsten Seipel,
Obernbürg, frei o.A., läuft nur am Mi.
um 19.15 Uhr.

Die mit dem Bauch tanzen – Pure Le-
bensfreude, garantiert ansteckend! Ein
ironischer wie liebevoller Blick auf
Frauen in den Wechseljahren, die ein
ungewöhnliches Hobby haben: Bauch-
tanz – frei o.A., läuft am Di. im Senio-
renkino um 14.30 Uhr.

Kinderkino: Knerten traut sich – Fort-
setzung des vergnüglichen u. märchen-
haften Familienfilms um die Freundschaft
eines Jungen mit einem spre-
chenden Zweig, frei o.A., Prädikat: be-
sonders wertvoll, Eintritt 4 Euro, läuft
nur am So. um 15 Uhr.

Kartenreservierung und Programm-
auskünfte unter Tel. 5197.

Eheschließungen:

- 7.9. Rebecca Fries, Darmstadt, und
Christian Schmitz, Am Aurain 30
- 7.9. Sibylle Ziermeier und
Jörg Dittrich, Bodelschwingh-
straße 17



GRATULATION

Wir gratulieren herzlich zum:

71. Geburtstag am 16.9.

Frau Hüsna Zaeteri, Elsenfelder Stra-
ße 18A

71. Geburtstag am 20.9.

Herrn Horst Langhans, Johannes-
straße 12A

74. Geburtstag am 20.9.

Herrn Paul Becker, Wiesenstraße 18

74. Geburtstag am 20.9.

Frau Elfriede Berninger, Liebig-
straße 22

und zur Silbernen Hochzeit am:

15.9. den Eheleuten Tülay und Ali
Barutçu, Liebigstraße 25



KIRCHEN

Katholische Kirchen

St. Peter und Paul

So., 15.9. 10.30 Uhr

St. Josef

Sa., 14.9. 18.30 Uhr
So., 15.9. 10.30 Uhr

Rum.-Orthodoxer Gottesd.

St. Josef, Mechenhard

So., 15.9. 9 Uhr

St. Karl, Streit

Sa., 14.9. 18.30 Uhr

Evangelische Kirchen

Martin-Luther-Kirche

So., 15.9. 9.30 Uhr

Krankenhaus

Sa., 14.9. 18 Uhr

Evangelische Freikirche

Samstags "Bibelarbeit" 18 Uhr
Sonntags 10 Uhr

Jehovas Zeugen

Freitags 19 Uhr
Sonntags 9.30 Uhr

Ökumene

Gott und die Welt - Das Erlenbacher
Filmgespräch am Mittwoch, 18.9., 19.15
Uhr, in der Kino Passage: „You drive me
crazy“. Moderation: Kerstin Gerlach,
kath. Pastoralreferentin, Großheubach
und Thorsten Seipel, kath. Pastoralre-
ferent, Obernbürg. Mumbai, München
und Tokio: Drei Fahrschulen, drei Fahr-
schüler und sechs Nationen. Wenn man
den Führerschein in einem anderen
Land noch einmal machen muss, pral-

len Fahrweisen und Kulturen aufeinan-
der. Eine hinreißende „Dokumödie“.

Kath. Pfarreiengemeinschaft

Christus, der Weinstock

Erstkommunion 2014: Alle Kinder
und Eltern sind herzlich zum Start
des Kommunionwegs mit dem Begeg-
nungstag am 3.10. in Miltenberg einge-
laden. Anmeldeschluss am 20.9.
Infos im Pfarrbüro Tel. 5661.



STANDESAMT

Geburt:

22.8. Henri Handel
Eltern: Kerstin Handel
und Stephan Wittmar,
Bodelschwingstraße 32

Erntedank-Aktion des Kinder-Aktions-Teams: Am Sa., 28.9., von 14.30 bis 18 Uhr sind alle Kinder von 6 - 11 Jahren ins Mechenharder Pfarrheim eingeladen. Lasst euch überraschen, was das Kinder-Aktions-Team zum Thema "Was der Garten hergibt" für euch vorbereitet hat! Kosten 2 Euro. Anmeldung bis 16.9. unter Tel. 5661 o. 9489128 sebastian.krines@bistum-wuerzburg.de.

Messfeier als Familiengottesdienst: So., 15.9., 9 Uhr in St. Josef, Mechenhard. Die Ferien sind zu Ende - "Schulanfang" ist das Thema, zu dem vor allem die Familien herzlich eingeladen sind.

Rum.-Orthodoxer Gottesdienst: So., 15.9., 10.30 Uhr in St. Josef, Siedlung.

Abendlob: "Wo ist Gott, wenn ich ihn brauche?" Mi., 18.9., 20 Uhr in St. Josef, Mechenhard.

Pfarrgemeinderatssitzung: Do., 19.9., 20 Uhr im Pfarrheim St. Josef, Siedlung.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Kindergottesdienst am So., 15.9., 9.30 Uhr. Herzliche Einladung an alle Kinder.

Meditatives Tanzen

„Tanzen ist beten mit den Füßen“ (Augustinus)
Herzliche Einladung! Termin: Fr., 13.9., um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus. Ansprechperson: Marion Becker, Tel. 4990.

Offen für Bibelgespräch jeden Montag um 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus. Ansprechperson: Sigrid Unkelbach. Erstes Treffen nach den Sommerferien: Mo., 16.9.

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung am Di., 17.9., um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus. Zu Beginn möchten wir Sie zu einer kurzen offenen Runde einladen, in der Sie Fragen stellen oder Anregungen dem Kirchenvorstand mitteilen können.

NOTDIENSTE

Polizei: Tel. 110 **Feuerwehr:** Tel. 112

Rettungsdienst: Tel. 112
(Notarzt, Notarztwagen oder Krankentransport)

Tag und Nacht Rettungsleitstelle.
Notfallfax für Hörgeschädigte: 112

Ärzte für Allgemeinmedizin

Den Ärztlichen Not- und Bereitschafts-

dienst erfahren Sie unter der Vermittlungs- und Beratungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung: **Tel. 01805/191212 o. 116117 (kostenlos)**

Zahnärzte

Sa./So., 14./15.9., und Mittwoch

Dr. Dr. Edeltraud Reinhart, Lindenstr. 31, Obernburg, Tel. 06022/509088

Tierärzte

An Wochenenden von Freitag, 19 Uhr, bis Montag, 7 Uhr. Feiertags von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages.

Sa./So., 14./15.9.

Dr. Gräf, Marienstr. 31, Elsenfeld, Tel. 06022/623981



VER- & ENTSORGUNG

Gas:

Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain, Pfützenacker 18, Tel. 5085;

Störungsdienst: Tel. 4437

Strom:

EZV Energie- und Service GmbH, Landstraße 47, Würth, Tel. 9455-0, Störungsdienst: 0171/5185592

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV EchtZeitVerbindung, Landstr. 47, Würth, Tel. 9455-0
Entstörungsdienst: Tel. 9455-55

Wasser und Abwasser:

Zweckverband Abwasserverband Main-Mömling-Elsava (AMME), Am Wieselsweg 3, Tel. 135950 (8-16 Uhr). Terminvereinbarung zum Austausch der Wasserzähler: Tel. 135958 (AB); 24-Std-Bereitschafts-Nr., Trinkwasserversorgung Tel. 0160-96314460; Abwasserentsorgung Tel. 0160-96314441. Genehmi-

Apotheken

24-std. Bereitschaft, jeweils ab 8 Uhr; Donnerstag, 12.9., bis Mittwoch, 18.9. Do., Post-Apotheke, Großostheim Fr., Franken-Apotheke, Würth Sa., Alte Stadt-Apotheke, Obernburg So., Bachgau-Apotheke, Großostheim Mo., Markt-Apotheke, Kleinwallstadt Di., Elsava-Apotheke, Elsenfeld Mi., Sonnen-Apotheke, Elsenfeld

gungen für Hausanschlüsse: Städtisches Bauamt, Tel. 704-34.

ABFALLBESEITIGUNG

Müllabfuhr:

**Montag, 16.9. blaue Papiertonne
braune Biotonne**

Glas: Einwurf Mo bis Sa 8 - 20 Uhr (nicht an Sonn- und Feiertagen)

Container-Standorte werden in jedem 1. Amtsblatt im Monat veröffentlicht!

Batterien: gelbe Tonne (keine Autobatterien!)

Kork: Sammelsack

jeweils im ehemaligen städt. Bauhof, Rathausstraße, jederzeit

Altkleider: Container verschiedene Standorte im Ortsbereich

Grüngut: Mo-Fr 8-16 Uhr, Sa 8-14 Uhr; Wertstoffhof des Landkreises an der Elsenfelder Straße, Tel. 06022/614367



SPORT

Fußball SV Erlenbach

So., 15.9. - Kreisklasse
15.00 Herren II - Bürgstadt



VEREINE

■ AWO

Seminare für Frauen: Thema: „Erziehung im Kindergartenalter - Anregungen, praktische Übungen“ ab 10.10., an 10 Donnerstagen jeweils von 9 - 11 Uhr. Leitung: Sabina Fuchs und Anne Ehrentraut.

„Religion prägt unser Leben: Christentum - Islam“ ab 20.9., an 10 Freitagen, jeweils von 9 - 11 Uhr. Leitung: Dr. Iris Kreile. Anmeldung und Infos: AWO Begegnungsstätte, Ingrid Kaiser, Martin-Luther-Platz 2, Tel. 9472760 oder Kreisverband@awo-mil.de.

■ Barbarossafreunde

Ab Sa., 14.9., treffen wir uns wieder regelmäßig um 15 Uhr zum gemütlichen Beisammensein in der Ursula-Wiegand-Tagesstätte, Barbarossastr. 5. Alle Erlenbacher sind herzlich dazu eingeladen.

■ Barbershopchor

Nach unserer Sommerpause starten wir jetzt wieder mit Vollpower durch. Frauen jeden Alters und Stimmlage sind herzlich eingeladen, tiefe Frauenstimmen sind bei uns besonders willkommen! Wenn Ihr moderne A-cappella Musik mit Bühnenshow und Choreografie mögt und Lust habt in einem regionalen einzigartigen Chor mitzusingen, dann kommt dienstags um 20

Uhr ins Jugendzentrum. Weitere Infos unter: 940620 oder www.main-stream-magic.de.

■ BRK

Betreutes Reisen für Senioren: Vom 24.11. - 4.12. nach Berchtesgaden und vom 20. - 30.10. nach Usedom an der Ostsee sind noch Plätze frei. Anmeldung und Infos bei Ute Schmidt, Tel. 06022/6181-11, BRK-Kreisverband, oder ute.schmidt@brk-mil.de.

■ Bund Naturschutz

23. Ökomarkt am 22.9. in Kleinwallstadt auf dem Gelände der Josef-Anton-Rohe Schule.

■ CSU Ortsverband

Am Fr., 13.9., findet ab 17.30 Uhr in der alten Schule in Streit eine Klausurtagung der CSU-Stadtratskandidaten für die Kommunalwahl am 16.3.2014 statt. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden um vollzählige Anwesenheit gebeten. Am Sa., 14.9., macht die CSU in der Bahnstraße vor der Bäckerei Kirchgäßner von 8 bis 11 Uhr einen Infostand zur Landtags-, Bezirkstags- und Bundestagswahl. Die Kandidaten werden zeitweise auch dabei sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die CSU wird dabei auch erklären, worum es bei den Volksentscheiden

geht, mit denen am 15.9. über Verfassungsänderungen entschieden wird. Am Mo., 16.9., lädt die CSU zusammen mit der CSU-Arbeitnehmerorganisation „CSA“ um 20 Uhr zu einer Wahlversammlung in den Bürgerkeller ein. Dabei werden der Direktkandidat Alexander Hoffmann und der Listenkandidat Dr. Christian Steidl das Bundestagswahlprogramm vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

■ Frauen für Frauen

Seit August führt der Verein Frauen für Frauen e.V. das Projekt „Starke Mütter - Starke Kinder“ durch. Vorrangiges Ziel ist es, die Bildungschancen der Frauen und Kinder zu erhöhen und eine Steigerung der Erziehungskompetenz zu erlangen. Zu einem Informationsmorgen im Jugendzentrum sind Sie herzlich eingeladen. Termin: Do., 19.9. von 9 - 11 Uhr. Thema: Kinder brauchen Grenzen. Warum? Kinder brauchen feste Regeln, Klarheit. Sie brauchen die direkte Ansprache der Eltern. Für Sie als Mutter/Eltern bedeutet es, dass Sie sich Zeit nehmen für Ihr Kind. Frau Anne Ehrentraut, Erzieherin, wird Sie auch mit praktischen Beispielen an das Thema heranzuführen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Bitte anmelden bei: Silke Buhleier, Conni Großmann, Anne Tulke, 0173/8665517.

■ Freizeitclub Erlenbach

Die Islandfahrer treffen sich am Sa., 12.10., 16 Uhr, im Gasthaus „Ross“ zu einem Rückblick und zum Bildertausch. Ein Beamer ist vorhanden.

1. FC Nürnberg-Fanclub: Wegen des Feiertages am 3.10. findet unser nächster Stammtisch bereits am Mi., 2.10., um 19.30 Uhr im Gasthaus „Ross“ statt.

Für das Spiel des Clubs gegen die Eintracht am 19.10. sind noch einige Plätze im Bus frei. Wer noch mitfahren möchte, meldet sich bis 13.10. bei Holger Weis, Tel. 12170, e-mail clubmonster@t-online.de.

Trainingszeiten Badminton, Bogenschießen und Karate: Badminton: mittwochs ab 20 Uhr in der Barbarossahalle. Bogenschießen: mittwochs bis einschl. 2.10., 17 - 18.30 Uhr, samstags bis einschl. 5.10., 15 - 16.30 Uhr und sonntags bis einschl. 6.10., 10 - 12 Uhr jeweils auf der Freisportanlage des Gymnasiums. Ab Mi., 9.10., Training von 20.30 - 22 Uhr und ab Fr., 11.10. Training von 18 - 19.30 Uhr jeweils in der Gymnasiumturnhalle. Karate: donnerstags ab 17.45 Uhr in der Barbarossahalle. Schnuppertraining ist bei allen drei Sportarten möglich.

■ **Freiw. Feuerwehr Mechenhard**
Übung der 2. Gruppe am 16.9. um 19 Uhr.

■ Gemischter Chor

Die Chorproben beginnen nach der Sommerpause am Do., 12.9., um 20 Uhr in der Dr.-Vits-Grundschule. Alle Sängerinnen und Sänger werden gebeten, die Noten der "Freundschaftssinfonie" von Erich Rachor und die Klavierauszüge des "Requiems" von Wolfgang Amadeus Mozart mitzubringen. Am Do., 19.9. und 26.9., proben auch die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores und Männerchores von 20 - 21 Uhr in der Vits-Schule mit dem Gemischten Chor. Am Fr., 27.9., findet um 20 Uhr in der Frankenhalle die erste Gemeinschaftsprobe aller beteiligten Chöre für die "Freundschaftssinfonie" von Erich Rachor statt.

■ Gesang- und Musikverein

"Eintracht" Mechenhard

Die Ferien sind vorbei und somit beginnen wir wieder mit unseren Chorproben; die erste Chorprobe ist am Fr., 13.9., um 19.30 Uhr im Probenlokal. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Zu unserer Ausschusssitzung am Mi., 18.9., um 20 Uhr im Probenlokal ergeht an alle Ausschussmitglieder herzliche Einladung.

■ Gesangverein "Frisch auf" Streit

Unsere Sommerpause geht zu Ende und wir beginnen am Di., 17.9., um 19.30 Uhr in der Alten Schule in Streit wieder mit den Chorproben. Als nächstes Event steht die "Freundschaftssinfonie" mit allen Erlenbacher Chören am 12.10. in der Frankenhalle an. Weiterhin beginnen wir mit den Proben für unser Weihnachtskonzert am 26.12. in der Streiter Kirche. Wer an diesem Projekt mitwirken möchte - auch ohne Mitglied im Gesangverein zu werden - ist jederzeit gerne bei uns willkommen.

■ KJG

Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren zur Radtour am Sa., 14.9.! Treffpunkt ist um 11 Uhr am KJG-Heim, Ende gegen 16 Uhr. Es besteht Helmpflicht. Nach der Radtour grillen wir zusammen am KJG-Heim, für Essen und Trinken ist also gesorgt! Bei Regen muss die Radtour leider entfallen! Weitere Infos bei felix.becker@kjg-erlenbach.de, Tel. 0151/43218274.

■ Kleintierzuchtverein

Mitgliederversammlung am Fr., 20.9., 20 Uhr, im City-Hotel Balonier. Ausgabe der Meldepapiere für die Kreisschau in Weilbach.

■ Musikkorps

Am Do., 12.9., entfällt die Jugendprobe. Um 20 Uhr Gesamtprobe in der Frankenhalle.

Am Fr., 13.9., Polterabend von Heidi und Dieter. Wir treffen uns um 19 Uhr in blauer Uniform "Am Brückensteg 3". **Ausflug:** Am Do., 3.10., laden wir herzlich ein zu unserem Tagesausflug nach Wertheim. Wir treffen uns um 8.30 Uhr an der Frankenhalle und fahren erst mit dem Bus, dann von Mil ab mit dem Schiff nach Wertheim. Auf dem Programm stehen Besichtigung der Burg Wertheim, eine kleine Weinprobe und ein gemeinsames Essen bevor es mit dem Zug wieder zurückgeht. Kosten für Mitglieder 25 Euro; Kinder/Jugendliche unter 18 J. 15 Euro; Nichtmitglieder 50 Euro. Kosten für Getränke sind selbst zu tragen. Anm. bis Fr., 20.9., bei Iris Hillerich-Klutz 0172/6905959 oder iris.hillerich@gmx.de.

■ Öffentliche Bücherei St. Josef

Ab sofort gelten wieder normale Öffnungszeiten: Mo. 17-18 Uhr, Fr. 15-16 Uhr und Sa. 17.30-18.30 Uhr. Neu: Spiele für ganz Kleine, Gruppen und Familien: einfach mal vorbeischaun! Das Büchereiteam freut sich über euren Besuch!

■ RV Wanderlust Mechenhard

Herbstzeit ist Wanderzeit! Am So., 15.9., Wanderung 2-Waldhäuser, vom Obernburger zum Seckmäurer Waldhaus. Abmarsch um 9 Uhr. Auf rege Teilnahme freut sich Wanderführer A. Kralowetz.

■ Schuljahrgang 1946/47

Einladung an alle Mitschülerinnen und Mitschüler des Schuljahrganges

1946/47 zum nächsten "Klassentreffen-Schoppen" am Do., 19.9., um 19 Uhr im City-Hotel bei Everhard.

■ Sozialverband VdK

Die bei den Monatsterminen und auf der Seniorensseite angekündigte VdK-Veranstaltung muss verschoben werden: Der Infoabend zum Thema "Besteuerung der Renten" mit Diplom-Volkswirt Norbert Herrmann findet am Di, 22.10., um 19 Uhr im "Bürgerkeller"-Nebenzimmer - statt.

■ Spessartbund

Hier nochmals die Abfahrtszeiten für unseren Wanderurlaub am 15.9. nach Lermoos: Abfahrt ab Hof Berninger 7.30 Uhr, 7.35 Uhr am Siedlerplatz und 7.45 Uhr an der Raiffeisenbank.

■ SV Erlenbach

Gymnastikabteilung

Heute, Do., 12.9., ist die erste Trainingsstunde nach den Sommerferien. Trainingszeiten: donnerstags von 19 - 20

Uhr in der Barbarosahalle und montags von 20 - 21.30 Uhr in der Gymnasiumsuhle. Nähere Infos unter Tel. 71859 oder www.sv-erlenbach.de.

■ Fußball-Abteilung

Platzwart gesucht! Der SVE sucht einen neuen Platzwart für die Instandhaltung seiner beiden Sportplätze. Interessenten melden sich bitte bei der Vorstandschaft, Herrn Udo Berninger (0171-8807720) oder Herrn Hartmut Heinrich (0151-54375067).

■ TV Erlenbach

Wirbelsäulengymnastik

Der nächste Kurs "Rücken-fit" startet am Mi., 25.9. (bitte den geänderten Wochentag berücksichtigen). Er umfasst 10 Termine jeweils von 9 bis 10.30 Uhr in der TV-Halle am Seeweg. Der Kurs ist mit dem Gütesiegel "Pluspunkt Gesundheit" und Sport pro Gesundheit" ausgezeichnet. Die Teilnahmegebühr beträgt für TV-Mitglieder 38 Euro, sonst 46 Euro. Info und Anmeldung: Doris Patzelt, Tel. 941257.

**Hier endet das Amtsblatt der Stadt Erlenbach a. Main
mit amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen.**